

Stadt - Theater.

Heute, Mittwoch den 31sten August 1842:

Zum Benefiz-Antheile für Madame Fischer-Achten:

Guido und Ginevra,

oder:

Die Pest in Florenz.

Große Oper in fünf Aufzügen, nach Scribe.

Musik von Halevy.

Personen:

Cosmus von Medicis	Herr Reichel.
Ginevra, seine Tochter	* * *
Manfredi, Herzog von Ferrara	Herr Wost.
Guido, ein junger Bildhauer	Herr Wurda.
Nicciarda, eine Sängerin	* * *
Leonore, im Gefolge der Ginevra	Mad. Utrog.
Lorenzo, Intendant bei Medicis	Herr Paetsch.
Fortebraccio, Anführer der Lanzenknechte	Herr Leithner
Theobaldo, Sakristan an der Kathedrale zu Florenz	Herr Gloy.
Ritter. Damen und Herren.	
Offiziere und Soldaten.	
Pagen. Diener.	
Mönche.	
Landleute.	

Madame Fischer-Achten	Ginevra.
Madame Cornet	Nicciarda.

Die Gesänge sind bei dem Cassirer und am Eingange für 8 Schill. zu haben.

Im ersten Acte:

Pas de deux,

getanzt von Herrn Maximilien und Demoiselle Müller.

Im zweiten Acte:

Pas de quatre,

getanzt von Herrn Benoni und Maximilien, den Damen Müller und Meinicke.

Wegen der scenischen Einrichtung wird nach dem zweiten und dritten Acte eine längere Pause als gewöhnlich stattfinden.

(Freibilletts sind heute überall nicht gültig.)

Erster Rang und Parquet 2 Mark 4 Schill. Zweiter Rang 1 Mark 12 Schill.
Dritter Rang 1 Mark 8 Schill. Parterre 1 Mark 4 Schill.
Gallerie 8 Schill.

Anfang und Ordnung wie gewöhnlich. Cassé-Öffnung um 6 Uhr.